



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 1  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

**Technische Daten, Kurzfassung:**

Sonderradtyp:

EB 38

Radgröße nach Norm:

7 J x 15 H2

Anlage	Ausf.	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch- $\phi$ [mm]	zul. Radlast [kg]	Lochkreis- $\phi$ [mm] / Lochz.	Einpreßtiefe [mm]	Abrollumfang [mm]
		Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
3	4A3 4A	EB.38.4A3 EB.38.4A	ohne Ring A.01.02.18	57,1 57,1	590	100/4	35	1910

Zentrierart:

Mittenzentrierung

**Radbefestigungsteile:**

(mitgeliefert)

	Art	Typ	Gewinde	Bund	Schaftlänge	Anzugsmoment	Zeichnungs-Nr.
-	Schrauben	--	M12x1,5	60°Kegel	--- mm	110 Nm	---

Mindesteinschraubtiefe:

6,5 Umdrehungen

**Spurverbreiterung:** [mm]:

kleiner 2%

**Verwendungsbereich:**

Fahrzeughersteller:

Volkswagen AG,  
Sociedad Espanola de Automobiles de Turismo



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 2  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

Fahrzeug- typ	ABE-Nr. ggf. EWG-Nr.	Verkaufsbe- zeichnung	Leistung [kW] ggf. Ausführung	Bereifung ggf. Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
35 I (incl. Facelift Mod.1994)	E 657	Passat	50/53/55/59/66/ 79/82/85/100	195/55R15  205/50R15 A00) K02)	A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) A31) Z71)
		Passat Variant	50/53/55/59/66/ 79/82/85/100	195/55R15  205/50R15 A00) K02)  215/50R15 A00) K02)	
	E 657/1	Passat	50/53/55/59/66/ 74/85/100	195/55R15  205/50R15 A00) K02)	
		Passat Variant	50/53/55/59/66/ 74/85/100	195/55R15  205/50R15 A00) K02)  215/50R15 A00) K02)	
35 I-299 (4-Loch- Radbef.)	E 960	Passat syncro/ -Variant syncro	85/118	195/55R15  205/50R15 A00) K02)	A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) A31) Z71)
32 B	B 870	Passat, Passat Variant	40/44/51/55/63/ 66/82/85	195/55R15  205/50R15	A00) A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) K01)
	B 870/1		40/44/51/53/55/ 59/64/66/82/83/ 85/100		
32 B-299	D 522	Passat Syncro, Passat Variant Syncro	64/66/81/85/88/ 100		
53	9033 9033/1	Scirocco	37/44/51/55/63/ 81	185/55R15 M14)	A00) A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) P02) K01) K02) K19) X70)
53 B	C 116		40/44/51/55/63/ 66/81/82/102	195/50R15 P06)	
	C 116/1		40/53/55/66/70/ 82/95/102		
	C 116/2		53/55/66/70/82/ 95/102		



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 3  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

Fahrzeug- typ	ABE-Nr. ggf. EWG-Nr.	Verkaufsbe- zeichnung	Leistung [kW] ggf. Ausführung	Bereifung ggf. Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
53 I	E 664 E 664/1	Corrado	79/82/85/100 118	185/55R15 M14)  195/50R15	A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) A31)
1 HX0	F 804	Golf, Jetta, Vento, Golf Variant	40/44/47/55	185/55R15 M14)  195/50R15  205/50R15	A00) A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) A31) K02)
			66/74/85	195/50R15  205/50R15	
1 HX0F	F 894	Golf (LKW) Kombi	40/44/47/55/66/ 74/85	185/55R15 M14)	A00) A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) A31) K02)
1 HX1	G 156 e1* 93/81* 0004*01	Golf Syncro	66	195/50R15  205/50R15	
1 EX0	G 407	Golf Cabriolet	55/66/74/85	185/55R15 M14)  195/50R15  205/50R15	
155	B 042	Golf Cabriolet	37/40/44/51/55/ 66/81/82	185/55R15 M14)	A00) A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21) K01) K02) K19) X70)
	B 042/1		40/53/55/66/70/ 82	195/50R15 F06)	
	B 042/2		53/55/66/70/72/ 82		
19 E	D186	Golf, Jetta	33- 102	185/55R15 M14)	A03) A04) A05) A06) A08) A09) A12) A14) A21)
	D 186/1		37- 102	195/50R15	
	D 186/2		37/40/44/51/53/ 55/59/62/66/79/ 82/95/101	A00) K19) K63)	
19 E- 299	E 083	Golf Syncro	66/72		
19 E	D 186/2	Golf (G60)	118	195/50R15	
19 E- 299	E 083	Golf Syncro (G60)	118		



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 4  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

Fahrzeug- typ	ABE-Nr. ggf. EWG-Nr.	Verkaufsbe- zeichnung	Leistung [kW] ggf. Ausführung	Bereifung ggf. Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
6N	G 774	Polo	33/40/55	195/45 R15 R87)K02)  205/45 R15 K42)	A00)A03)A04) A05)A06)A08) A09)A12)A14) A21)K11)
6 K	G 406	Seat Ibiza	33/40/44/47/50/ 55/66/85/95	185/55R15 M14)	A03)A04)A05) A06)A08)A09) A12)A14)A21)
6 K/C	G 613	Seat Cordoba	44/50/55/66/85/ 95		
1 L	F 763	Seat Toledo	50/52/54/55/65/ 66/85/92/98/110	185/55R15 M14)  195/50R15	

#### Auflagen und Hinweise:

- A00 Diese Auflage betrifft nicht dieses Gutachten.
- A03 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von  
Fahrzeughersteller  
Fahrzeugtyp und  
Fahrzeugidentifizierungsnummer  
bescheinigen zu lassen.
- A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.
- A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- A06 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Rad-schrauben bzw. Radmuttern verwendet werden.
- A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12 Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 5  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

- A21 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile DIN 7780 43 GS 11,5 oder gerade Ventile mit Metallfuß und Befestigung durch lange Überwurfmutter von außen, die weitgehend der DIN 7779 entsprechen (z.B. Alligator-Nr. 2024 R8 bzw. 3004 A), zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- A31 Nur für Fahrzeugausführungen mit 4-Loch-Befestigung.
- F02 Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig bei Fahrzeugen mit Stabilisator an Achse 2.
- F06 An Achse 1 ist, sowohl bei maximal ausgefederter Achse als auch bei zulässiger Achslast, der ausreichende Abstand (mind. 5 mm) zwischen Rad-Reifen-Kombination und Federbein bzw. Stoßdämpfer zu überprüfen.
- K01 Gegebenenfalls ist durch Umbördeln bzw. Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten an Achse 1 eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.
- K02 Gegebenenfalls ist durch Umbördeln bzw. Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten an Achse 2 eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination sicherzustellen.
- K11 Gegebenenfalls ist das obere Heckschürzenende am Übergang zum Radhausausschnitt nachzuarbeiten, um eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K19 Fahrzeugausführungen, die nicht serienmäßig mit Zusatzradabdeckungen (z.B. GTI-Verbreiterungen) ausgerüstet sind, sind nachzurüsten.
- K42 Durch Umbördeln bzw. Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten an Achse 2 ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination sicherzustellen.
- K63 Durch Nacharbeit der Ausbuchtungen für den Klappmechanismus der Rück Sitzbank ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination in den hinteren Radhäusern herzustellen.
- M14 Es sind nur folgende Reifenfabrikate zulässig:

Bereifung:	185/55R15
Hersteller:	Typ:
=====	=====
Bridgestone	RE71
Continental	CV51 und CZ51
Dunlop	D40/SP2000/PC225
Goodyear	Eagle VR/ZR/NCT/NCT2/GV/GSD+/GW
Veith Pirelli/Pirelli	P 600
Uniroyal	340/55/R440 (nur V-Reifen)
Semperit Direction	M 7000
Michelin	MXV2/MKV3A/XGTV

Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist über die Montierbarkeit auf Radgröße 7 J x 15 eine Bestätigung des Reifenherstellers vorzulegen. Die Eignung des verwendeten Reifenfabrikats ist in diesen Fällen auf der im Abdruck der ABE enthaltenen Bestätigung mit dem Hinweis zu bescheinigen, daß neben den in der Sonderrad-ABE genannten Reifenfabrikaten auch dieses Fabrikat verwendet werden darf. Alle Reifenfabrikate, die hier nicht benannt sind und über die bei der Begutachtung eine Bestätigung des Reifenherstellers vorgelegt wird, können auf der dem Genehmigungsabdruck beigefügten Bestätigung als zusätzlich verwendbar festgehalten werden.



Techn. Prüfstelle  
für den  
Kraftfahrzeugverkehr

ETA BETA S.p.A.  
Via Brescia, 53/A  
  
I-25014 Castenedolo (BS)  
Italien

Blatt-Nr. 6  
Prüfbericht-Nr.  
55 0907 95  
Anlage 3  
1. Ausfertigung

Sonderradtyp

EB 38

R87 Es sind nur Reifenfabrikate zulässig mit einer maximalen Flankenbreite von 200 mm (montiert). Dieses Maß wird von folgenden Reifenfabrikaten eingehalten:

Reifengröße	Reifenfabrikate
195/45 R15	Michelin XGTV Dunlop D40

Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist die Eignung zu begutachten. Die Eignung des verwendeten Reifenfabrikates ist in diesen Fällen auf der im Abdruck der ABE enthaltenen Bestätigung mit dem Hinweis zu bescheinigen, daß neben den in der Sonderrad-ABE genannten Reifenfabrikaten auch dieses Fabrikat verwendet werden darf.

X70 Der Einbau der unteren Querstrebe zwischen den unteren Querlenkerlagern nach VW-Teile-Nr. 175809001 SP (Ikarusallee 34, 3000 Hannover 1) oder andere bauartgleiche Querstreben ist erforderlich.

Z71 Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit einer zulässigen Achslast von mehr als 1060 kg nicht zulässig.

Diese Anlage mit den Blättern 1 - 6 und dem "Hinweisblatt Reifen" hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten über die Dauerfestigkeit des oben genannten Sonderrades.

Lambsheim, 2. Mai 1995

Technischer Überwachungsverein  
Pfalz e.V.  
Technologiezentrum Typprüfstelle

Technischer Überwachungsverein  
Pfalz e.V.  
Leiter der Techn. Prüfstelle

Dipl.-Ing. Schöppler  
amtlich anerkannter Sachverständiger



i. A. O. Ing. Dipl.-Ing. Garrecht  
Leiter der Typprüfstelle